



Protokoll der vorbereitenden Sitzung des Rats der Pfarreien im Pastoralen Raum Iserlohn am 24.11.2025 um 18.00 Uhr im Forum St. Pankratius Iserlohn

Anwesend sind die gewählten Mitglieder Francesco Ciociola, Gudrun Feldkamp-Wiegert, Konrad Dickhaus, Renée Lerch, Nicole Kampa, Cornelia Vogtland, Gabriel Cieplik, Michaela Clauberg, Tobias Ludwig, Paul Hannig, Stefanie Krämer-Laame und die amtlichen Mitglieder Pfarrer Dietmar Schulte, Pastor Peter W. Rehwald, Gemeindereferent Arthur Gorny

Enschuldigt sind Christina Faßmann, Vikar Shijo Kottekalay

Gast: Dekanatsreferent Rainer Beckmann

- 1) Geistlicher Einstieg: Gebet für den Pastoralen Raum
- 2) Vorstellungsrunde
- 3) Beratung über Berufungen in den Rat der Pfarreien

Das Gremium beruft keine weiteren Mitglieder in den Rat der Pfarreien.

Protokoll der konstituierenden Sitzung des Rats der Pfarreien im Pastoralen Raum Iserlohn am 24.11.2025 um 18.30 Uhr im Forum St. Pankratius Iserlohn

Anwesend sind die gewählten Mitglieder Francesco Ciociola, Gudrun Feldkamp-Wiegert, Konrad Dickhaus, Renée Lerch, Nicole Kampa, Cornelia Vogtland, Gabriel Cieplik, Michaela Clauberg, Tobias Ludwig, Paul Hannig, Stefanie Krämer-Laame und die amtlichen Mitglieder Pfarrer Dietmar Schulte, Pastor Peter W. Rehwald, Gemeindereferent Arthur Gorny

Enschuldigt sind Christina Faßmann, Vikar Shijo Kottekalay

Gast: Dekanatsreferent Rainer Beckmann

- 1) Entscheidung über die Art des Vorstands: Form A (gleichberechtigtes Vorstandsteam aus 2-5 Personen) oder Form B (zwei gleichberechtigte Vorsitzende und weitere Vorstandsmitglieder)

Das Gremium entscheidet sich mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung für Form A, ein gleichberechtigtes Vorstandsteam aus 5 Personen.

- 2) Wahl zum Vorstand des Rats der Pfarreien

Das Gremium wählt mit 10 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen Francesco Ciociola, Cornelia Vogtland, Paul Hannig und Stefanie Krämer-Laame ins Vorstandsteam des Rats der Pfarreien. Amtliches Mitglied ist Pfarrer Dietmar Schulte

3) Vertreter/in des Rats der Pfarreien in den sechs Kirchenvorständen mit Sitz und Stimme

Der Rat der Pfarreien entsendet folgende Mitglieder in die Kirchenvorstände des Pastoralen Raums:

Kirchenvorstand St. Pankratius Iserlohn: Cornelia Vogtland

Kirchenvorstand Herz Jesu Hennen: Renée Lerch

Kirchenvorstand St. Kilian Letmathe: Tobias Ludwig

Kirchenvorstand Mariae Himmelfahrt Oestrich: keine Entsendung, da Paul Hannig Mitglied des Kirchenvorstands ist

Kirchenvorstand Herz Jesu Grüne: Michaela Clauberg

Kirchenvorstand St. Gertrudis Sümmern: Keine Entsendung

4) Bestellung von Schriftführern

Konrad Dickhaus und Cornelia Vogtland sind bereit in den Sitzungen Protokoll zu führen

5) Informationen zum aktuellen Stand der Immobilienstrategie im ehemaligen Pastoralverbund Iserlohn

Arthur Gorny berichtet über den aktuellen Stand der Immobilienstrategie im ehemaligen Pastoralverbund Iserlohn. Eine Gruppe von Haupt- und Ehrenamtlichen aus dem Pastoralteam, den Kirchenvorständen und dem Gesamtpfarrgemeinderat hat in den letzten zwei Jahren einen Vorschlag für ein Immobilienkonzept erarbeitet. Es gab Besuche der Kirchorte, im Mai 2025 die Vorstellung des Vorschlags gegenüber den Gremien und Ende Juni die Vorstellung des Vorschlags für alle Interessierten. Der Vorschlag besagt, dass die Kirchen und Gemeindehäuser St. Aloysius und St. Josef Iserlohner Heide, St. Gertrudis Sümmern und Herz Jesu Hennen bestehen bleiben sollen und alle weiteren Kirchorte zur Disposition stehen. Für die Kirche St. Peter und Paul Kalthof wurde bereits ein Antrag auf Profanierung gestellt. Im neuen Jahr will die Projektgruppe auch in den ehemaligen Gemeinden des PVs Letmathe ihren Vorschlag vorstellen und darum bitten, dass auch von dort Ehrenamtliche zur Gruppe dazustoßen. Am Ende soll ein Immobilienkonzept für den Pastoralen Raum Iserlohn entworfen werden, wie es das Bistum vorsieht. Dieses soll dann final von den Gremien beschlossen werden.

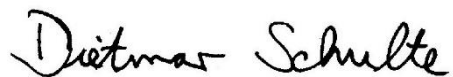
6) Votum für den künftigen Seelsorgeraum

Rainer Beckmann stellt den Wunsch des Bistums vor, dass nach Möglichkeit jedes bisherige Dekanat ein künftiger Seelsorgeraum wird, so dass es 19 bis maximal 25 Seelsorgeräume im Erzbistum Paderborn geben wird. Alternativ könnte ein Dekanat auch in zwei Seelsorgeräume geteilt werden, wenn es triftige Gründe dafür gibt. Es soll jedes Gremium ein Votum abgeben, ob es dem Vorschlag zustimmt, ob das jetzige Dekanat Märkisches Sauerland der künftige Seelsorgeraum wird oder ob es dem Vorschlag nicht zustimmt oder ob es noch weiteren Beratungsbedarf braucht. Nächstes Jahr wird der Erzbischof auf Grundlage der Voten dann eine Entscheidung treffen und die Seelsorgeräume umschreiben.

Nach Beratung stimmt der Rat der Pfarreien mit 9 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen dem Vorschlag zu, dass das Dekanat Märkisches Sauerland künftiger Seelsorgeraum wird.

Die nächste Sitzung des Rats der Pfarreien wird am **Dienstag, 3. Februar 2026 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Herz Jesu Grüne** stattfinden. Ein Thema werden die Gemeindeteams sein. Hierzu wird Rainer Beckmann eingeladen, um Informationen für die Beratung zu geben.

Für das Protokoll

Dietmar Schulte